

Anmeldung

Bitte bis zum **7. November 2019** direkt bei der Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften am besten mit dem Online-Anmeldeformular: <https://uol.de/kooperationsstelle/anmeldung-forum-berufsbildung> oder mit formloser E-Mail an: heike.wiese@uni-oldenburg.de oder per Telefon: **0441/798-2910**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Verpflegung

Getränke, Kekse und Obst werden kostenlos bereitgestellt. Die Mittagsangebote der Mensa und der Cafeteria können genutzt werden. Die Kosten dafür müssen selbst übernommen werden.

Freistellung

Die Tagung vermittelt erforderliche Kenntnisse für die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung und entspricht somit den Freistellungserfordernissen des §37 (6) BetrVG und §40 i.V.m. §37 (1) NPersVG sowie §39 (5) BremPersVG i.V.m. §41 (1) BremPersVG. Für die Teilnahme ist eine gesonderte Beschlussfassung des Betriebs- bzw. Personalrates erforderlich.

Kontakt

Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstraße 121
26129 Oldenburg
www.kooperationsstelle.uni-oldenburg.de

Postanschrift:

D-26111 Oldenburg

Dr. Uwe Kröcher

Tel. 0441/798-2909

E-Mail: uwe.kroecher@uni-oldenburg.de

Heike Wiese

Tel. 0441/798-2910

E-Mail: heike.wiese@uni-oldenburg.de

Anfahrt

Der Bibliothekssaal (BIS-Saal) befindet sich im Zentralbereich der Universität am Uhlhornsweg (siehe Lageplan).

Anreise mit Bahn: ab dem Hauptbahnhof mit den Linien 306 und 310 bis Haltestelle Universität/Artillerieweg, oder Buslinie 324 bis Haltestelle Universität/Uhlhornsweg.

Anreise mit PKW: Autobahnabfahrt Oldenburg-Haarentor. Stadtauswärts auf der Ammerländer Heerstraße, zweite Straße links in den Uhlhornsweg einbiegen, parken am besten in der Tiefgarage unter der Bibliothek.



Veranstalter:

Kooperationsstelle
Hochschule-Gewerkschaften
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



in Kooperation mit:

Prof. Dr. Dietmar Frommberger,
Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Uni Osnabrück)
Prof. Dr. Karin Rebmann,
Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Uni Oldenburg)
Oldenburgische Industrie- und Handelskammer
Handwerkskammer Oldenburg
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

wird unterstützt von **Hans Böckler Stiftung** und



Forum Berufsbildung 2019

Attraktivität der dualen Berufsausbildung steigern - aber wie?

12. November 2019, 10:00 - 16:30 Uhr
Uni Oldenburg, Bibliothekssaal (BIS Saal)



Die duale Berufsausbildung wird international als Erfolgsmodell vielfach beachtet, gerät aber nicht zuletzt durch die zunehmende Akademisierung unter Druck. Überstieg bis 2010 die Zahl der Auszubildenden die Zahl der Studienanfänger*innen, so liegt der Anteil eines Jahrgangs, der ein akademisches Studium beginnt, nunmehr bei über 55%. Zwar wird angenommen, dass gerade die Facharbeit auch in Zukunft die Basis für das deutsche Produktionsmodell darstellen wird. Doch wie kann die duale Berufsausbildung ihren Platz - auch bei der Bedarfssicherung nach höherqualifizierten Beschäftigten - behalten?

Mit der Tagung werden erstens die Einflussfaktoren auf die Attraktivität der dualen Berufsausbildung in den Blick genommen und zweitens strategische Ansätze vorgestellt und diskutiert, um die duale Berufsausbildung zukunftsfähig zu gestalten. Dazu zählen eine Intensivierung der Berufsorientierung in der schulischen Allgemeinbildung, die Integration von Studienabbrecher*innen in die duale Berufsausbildung sowie „hybride“ (Aus-)Bildungsangebote, bei denen die akademische Ausbildung mit der dualen Berufsausbildung verzahnt und Ausbildungsvoraussetzungen bzw. Ausbildungsabschnitte beider Pfade miteinander kombiniert werden. Über die jeweiligen Chancen aber auch Grenzen dieser Ansätze wird auf der Tagung diskutiert.



10:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Uwe Kröcher
Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften

10:15 Uhr

Dimensionen der Attraktivität der dualen Berufsausbildung

Attraktivität der dualen Berufsausbildung –
Herausforderungen und Strategien

Dr. Maren Baumhauer
Vertretungsprofessorin für Berufs- und
Wirtschaftspädagogik, Universität Osnabrück

Subjektive Ausbildungsentscheidungen -
Befunde im Überblick

Yannik Adam, Prof. Dr. Dietmar Frommberger
Lehrstuhl Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Uni Osnabrück

12:00 Uhr

Mittagspause

13:00 Uhr

Strategische Ansätze zur Attraktivitätssteigerung der dualen Berufsausbildung

Berufsorientierung in allgemeinbildenden Schulen

Dr. Eva Anslinger
stv. Direktorin, Zentrum für Arbeit und Politik
der Universität Bremen

Chancen und Grenzen der Berufsbildung
nach dem Studienabbruch

Dana Bergmann
wiss. Mitarbeiterin, Institut Bildung, Beruf und Medien,
Universität Magdeburg

Hybride Ausbildungsangebote
am Beispiel des Berufsabiturs

Dr. Volker Born
Abteilungsleiter für Berufliche Bildung beim Zentralver-
band des Deutschen Handwerks ZDH

15:00 Uhr

Kaffee- und Teepause

15:15 Uhr

Podiumsdiskussion

Krise als Chance für die duale Berufsausbildung - was tun?

Dr. Volker Born
Abteilungsleiter für Berufliche Bildung beim Zentralver-
band des Deutschen Handwerks ZDH

Dr. Dag Danzglock
stv. Abteilungsleiter Berufliche Bildung,
Niedersächsisches Kultusministerium
Prof. Dr. Dietmar Frommberger
Lehrstuhl Berufs- und Wirtschaftspädagogik,
Universität Osnabrück

Dr. Roman Jaich
Dienstleistungsgewerkschaft ver.di - Bundesvorstand,
Abteilung Bildungspolitik

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung bzw. im Anschluss

Marktplatz: Austausch, Vernetzung, Best Practice